

Berlin, 03. Februar 2017

Pressemitteilung

## Pressemitteilung der landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften zu Mieterhöhungen

**Die Vorstände und Geschäftsführer der landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften haben mit den Senatoren für Stadtentwicklung und Wohnen sowie Finanzen vereinbart, dass die Unternehmen ab sofort bis zum Abschluss einer Kooperationsvereinbarung keine weiteren Mieterhöhungsverlangen aussprechen werden.**

Im Zuge der Gespräche über die Kooperationsvereinbarung zwischen dem Senat und den Wohnungsbaugesellschaften wird auch geklärt, in welcher Form und Höhe Mieterhöhungen, die bereits ab 01.01.2017 in Kraft getreten sind, unter die Neuregelungen fallen.

Die landeseigenen Unternehmen erklärten sich bereit, in den abgestimmten Fällen Anpassungen rückwirkend vorzunehmen.

Zu den Webseiten der Landeseigenen:

[www.degewo.de](http://www.degewo.de)

[www.gesobau.de](http://www.gesobau.de)

[www.gewobag.de](http://www.gewobag.de)

[www.howoge.de](http://www.howoge.de)

[www.stadtundland.de](http://www.stadtundland.de)

[www.wbm.de](http://www.wbm.de)

---

### Pressekontakt:

Birte Jessen, Pressesprecherin

Tel.: (030) 4073-1236, birte.Jessen@gesobau.de

GESOBAU AG | Wilhelmsruher Damm 142 | 13439 Berlin | [www.gesobau.de](http://www.gesobau.de)